

Medieninformation

### **Kultur (er)leben-Abo als nunmehr fixer Bestandteil!**

Nicht mehr wegzudenken ist das Kultur (er)leben Abo, das seit der Saison 2017/2018 unser Abo-Angebot, neben dem beliebten Kinder-Abo und 12+ Jugendabo ergänzt und auch um eine zweite Serie erweitert wurde.

*„Nach der Saison 2020/2021, die bedingt durch das Corona-Virus eigentlich fast nicht stattgefunden hat, hoffen wir, endlich wieder unsere Türen öffnen zu dürfen. Für ein abwechslungsreiches Programm ist bereits gesorgt“* so Direktor Wolfgang Sturm.

Gestartet wird mit Shakespeares Prinzen mit dem Totenkopf in der Hand. Hubsli Kramar und Stefano Bernardin haben das Stück **“Hamlet”** konzentriert und zu einer One-Man-Show gemacht, ohne Shakespeare zu verraten. Kristina Sprenger und Ferry Öllinger sind mit einer Produktion aus dem Stadttheater Berndorf zu Gast. **„Arthur und Claire“** ist eine wunderbare Komödie über zwei Selbstmordkandidaten, die das Schicksal zusammenführt. Hakon Hirzenbergers Kriminalkomödie **Friedl Bison und seine Kinder** sorgt für Irrungen und Wirkungen im Familiengefüge. Ein Abend voll grotesker und überraschender Wendungen. Den Abschluss bildet die Komödie **„Oh Gott, warum gerade ich?“** von Friedrich Ch. Zauner in der es gar nicht so einfach ist, seinen Heiligenschein loszuwerden.

Vorstellungen:

**Hamlet – one man show**

von William Shakespeare

**Arthur & Claire**

von Stefan Vögel

**Friedl Bison und seine Kinder**

von Hakon Hirzenberger

**Oh Gott, warum gerade ich?**

von Friedrich Ch. Zauner

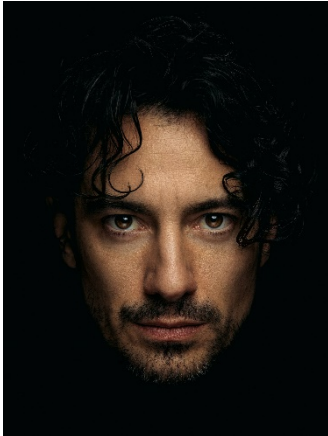
Abopreise:

Euro 105,- / 90,- / 75,- / 60,-

Beratung und Bestellung:

Abo-Büro: Telefon: 01-50165-13303 | [nicole.laschitz@akzent.at](mailto:nicole.laschitz@akzent.at) | [www.akzent.at](http://www.akzent.at)

**Hamlet – one man show**  
von William Shakespeare



Jeder kennt ihn, Shakespeares Prinzen mit dem Totenkopf in der Hand. Jeder kennt seine Worte “Sein oder nicht sein”.

Aber wer ist Hamlet wirklich? Was will er? Und wer hindert ihn daran? Hamlet und all seine Gegenspieler werden hier von nur einem Schauspieler verkörpert.

Ein Schauspieler spielt alle Rollen? Oder ein Hamlet, der alles spielt? Das ist hier die Frage.

Hubsli Kramar und Stefano Bernardin haben das Stück “Hamlet” konzentriert und zu einer One-Man-Show gemacht, ohne Shakespeare zu verraten. Das 400 Jahre alte Werk hat an seiner Aktualität nichts verloren. “Es ist was faul im Staate Dänemark” ... und Dänemark ist überall.

mit **Stefano Bernardin**  
Regie: **Hubsli Kramar**

**Termin:** **16. 11.2021** | Kultur (er)leben Abo 2  
**26. 11.2021** | Kultur (er)leben Abo 1  
**Beginn:** 19:30 Uhr

**Arthur & Claire**  
von Stefan Vögel



Eine wunderbare Komödie über zwei Selbstmordkandidaten, die das Schicksal zusammenführt.

Arthur, Sportlehrer und Nichtraucher, leidet unheilbar an Lungenkrebs und hat sich in Amsterdam für ein letztes "Festmahl" ganz alleine in ein Hotelzimmer zurückgezogen. Am nächsten Tag wird er in einer Sterbeklinik seinem Leben ein würdevolles

Ende setzen. Alles ist friedlich. Nur die laute Musik aus dem Nachbarzimmer stört.

Arthur geht rüber, um sich zu beschweren und macht die Bekanntschaft der jungen Claire, die gerade dabei war, sich einen Strick um den Hals zu legen.

Sofort erwachen Arthurs Lebensgeister - die Auseinandersetzung über den Sinn eines Lebens, das nicht gerade vom Glück überstrahlt zu sein scheint, mündet in den Kompromiss, den letzten Abend gemeinsam zu verbringen - in dieser herrlichen Stadt, die so viel mehr zu bieten hat als Sterbekliniken.

Am Morgen erinnern sich beide an eine rauschende Liebesnacht. War's das jetzt? Jetzt ist es an Claire, alles daran zu setzen, Arthur zum Weiterleben zu motivieren ...

mit **Ferry Öllinger und Kristina Sprenger**

Regie: **Christine Wipplinger**

**Termin:** **14. Jänner 2022** | Kultur (er)leben Abo 1  
**27. Jänner 2022** | Kultur (er)leben Abo 2

**Beginn:** 19:30 Uhr

**Friedl Bison und seine Kinder**

von Hakon Hirzenberger



Friedl Bison, der Vater, will sein Erbe verteilen. Er versammelt seine Kinder in der Lobby des Hotels Kaiserblick. Er selbst hält sich in der Kaisersuite auf und niemand kommt in seine Nähe. Nur eigenartige Nachrichten des vertrauten Butlers erreichen seine Kinder. Ein hedonistischer Psychiater, ein korrupter Politiker und die knallharte Geschäftsführerin des Familienimperiums haben unterschiedliche Vorstellungen von der Verteilung. Narzissmus und Gier treiben die Erben in einen familiären

Wettstreit um das größte Stück vom Kuchen. Völlig absurde Ereignisse, Spekulationen und eine unerwartete Pizzabotin verstricken sich zu einer äußerst amüsanten Erbschaftsgeschichte.

Eine Kriminalkomödie über Geld, Gier und eine missglückte Familienaufstellung.

Koproduktion STEUDLTENN & Wald4tler Hoftheater

mit **Lisa-Lena Tritscher, Jula Zangger, Alexander Braunshoer, Gerald Votava, Manuel Witting**

Regie: **Hakon Hirzenberger**

Bühne: **Reinhard Taurer**

Kostüme: **Andrea Bernd**

Musik: **Moritz Hierländer**

Licht: **Sabine Wiesenbauer**

Rechte: Österreichischer Bühnenverlag Kaiser & Co. Ges.m.b.H.

**Termin:** 09. März 2022 | Kultur (er)leben Abo 1

18. März 2022 | Kultur (er)leben Abo 2

**Beginn:** 19:30 Uhr

**Oh Gott, warum gerade ich?**  
von Friedrich Ch. Zauner



Stellen Sie sich vor, Sie wachen eines Tages auf mit einem Heiligenschein am Kopf. Genau das passiert nämlich Leonhard Plitz, einem Verkäufer für Haarwuchsmittel. Noch dazu völlig unverhofft, da er kein sehr religiöser Mensch ist, also eher „unheilig“.

Nach anfänglichen Versuchen, diese „Erleuchtung“ zu verbergen, vertraut er sich seiner Frau Maria an. Die hat nach anfänglichem Schock genug von der Heimlichtuerei und empfiehlt ihrem Mann, sich an den Pfarrer zu wenden. Im geheimen Gespräch im Beichtstuhl gibt der Geistliche Leonhard einen Tipp: Er muss sündigen, sonst wird er den Heiligenschein nicht mehr los. Für Leonhard, der bisher ein unbescholtenes Leben geführt hat, keine leichte Aufgabe. Vielleicht könnte ihn ja die Prostituierte Lollo „erlösen“?

mit **Judith Brandstätter, Jurij Diez, Jurek Milewski und Sonja Zobel**

Regie: **Gerard Es**

Bühne: **Aloise Ellmayer**

Kostüme: **Lisa Tureczek**

**Termin:** **02. April 2022 | Kultur (er)leben Abo 1**  
**28. April 2022 | Kultur (er)leben Abo 2**

**Beginn:** 19:30 Uhr